

**Zeitschrift:** Volksschulblatt  
**Herausgeber:** J.J. Vogt  
**Band:** 3 (1856)  
**Heft:** 37

**Rubrik:** Anzeigen  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**


The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Liebesgabenammlung

der Schulkinder  
für die Wasserbeschädigten des Oberlandes.


 Das „Gedenkblatt“ ist angelangt und bereits an diejenigen Schulen, die sich bis jetzt an dem Liebeswerke beteiligt haben, versendet worden.

### Gabenverzeichnis.

(Fortsetzung.)

	Vortrag	Fr.	75.	85.
Bon der Oberschule Wynau durch Lehrer Ausder-				
Au sind nachträglich zu verzeichnen	„	4.	75.	
Bon der Schule Erlenchach durch Oberlehrer P.				
Minnig	„	11.	90.	
Bon der Schule Oberhofen durch Lehrer Oswald	„	5.	—.	
Summa bis und mit 7. September		Fr.	97.	50.

Herzlichen Dank und Gottes Segen!

 Unterm 3. September ist eine erste Sendung von Fr. 50 an das Tit. Pfarramt Sigriswyl abgegangen. Quittung darüber wird folgen.  
Die Redaktion.

---

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: J. J. Vogt in Diesbach bei Thun.

---

## Anzeigen.

### Schulanschreibungen.

#### A. Sekundarschulen.

In Folge der Reorganisierung nach dem neuen Schulgesetze sind folgende Sekundarlehrerstellen mit den gesetzlichen Pflichten ausgeschrieben:

- 1) Erlach, zwei Stellen mit Fr. 1360 und Fr. 1280 Besoldung.
- 2) Laufen, zwei Stellen mit je Fr. 1400 bis Fr. 1500 Besoldung.
- 3) Herzogenbuchsee, drei Stellen mit Fr. 1650, Fr. 1600 u. Fr. 1550 Besoldung und eine Hilfslehrerstelle für das Zeichnen mit Fr. 200 jährl. Gehalt.

Anmeldung: für alle diese Stellen bis und mit dem 20. d. bei den resp. Sekundarschuldirektionen.

#### B. Primarschulen:

42. Fankhaus bei Trub, gemischte Schule mit 120 (!!!) Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: in Baar Fr. 217. 58. (täglich nicht 60 Rpp.!!) Prüfung am 8. d. Mittags 1 Uhr zu Trub.
43. Twären bei Trub, gemischte Schule mit 80 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: Fr. 180 in Baar (täglich nicht volle 50 Rappen!!!) Prüfung wie oben.
44. Ried bei Worb, gemischte Schule mit 30 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: in Baar Fr. 100 mit Wohnung und Scheuerwerk und 1 Zuckarten Garten und Land um zusammen Fr. 125. Summa Fr. 225. Prüfung am 10. Sept. Mittags 8 Uhr daselbst.
45. Ursenbach, Oberschule mit ? Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: in Baar Fr. 292 nebst Wohnung mit Scheuerwerk und Garten um Fr. 58. Summa Fr. 350. Prüfung am 15. d. M. 9 Uhr daselbst.

46. Urjenbach, Elementarschule mit 2 Kindern für eine Lehrerin. Pflichten: nach Gesetz und Übung mit Leitung der Mädchenarbeitschule. Besoldung: in Baar Fr. 150, wozu Wohnung um Fr. 35. Summa Fr. 185. Prüfung wie bei 45.

47. Ortbach im Lauperzwylviertel, gemischte Schule mit 80 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: in Baar Fr. 166. 65, **(täglich nicht 46 Rappen!!)** Prüfung am 15. d. Morg 8 Uhr zu Steinbach.

48. Sumiswald, Elementarschule mit 90 Kindern. Pflichten: die gesetzlichen. Besoldung: in Baar Fr. 200, **(täglich nicht 55 Rappen!!)** Prüfung am 11. d. Mittags 1 Uhr daselbst.

49. Schonegg bei Sumiswald, Unterschule mit 70 Kindern. Pflichten: nach Gesetz. Besoldung: in Baar Fr. 144. 93 wozu Wohnung und etwas Garten um Fr. 43. 48 dazu ferner 3 Alstr. Holz um Fr. 39 „woraus das Schulzimmer zu heizen ist.“ Summa Fr. 228. NB. Die Ofenheize ist dem Lehrer zum Lohn eingerechnet!! Prüfung wie 48.

50. Bremgarten, Unterschule mit 80 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: in Baar Fr. 232 wozu Wohnung sammt Scheuerwerk, Garten und Pflanzland um zusammen Fr. 48. Summa Fr. 280. Prüfung am 11. d. Morgens 9 Uhr daselbst.

51. Wattenwyl bei Sefligen, Oberschule mit 85 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: in Baar Fr. 289. 86. Prüfung am 15. d. Morgens 8 Uhr daselbst.

52. Frutigen, Unterschule mit 80 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: Baar Fr. 116. 87 mit Wohnung um Fr. 45. 48. Summa Fr. 162. 35, **(täglich nicht 45 Rappen!)** Prüfung am 15. d. Morgens 9 Uhr daselbst.

53. Rheinisch bei Frutigen, gemischte Schule mit zirka 100 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Übung. Besoldung: Baar Fr. 50 mit Wohnung um Fr. 20 und Schulland oder Fr. 80. Summa Fr. 150, **(41 Rappen täglich!)** Prüfung wie bei 52.

### Ernennungen.

Herrn Fr. Merz, als Pfarrer nach Zweisimmen.

„ Fr. Eggimann, bisher in Madiswyl, als Lehrer nach Bußwyl.

„ Chr. Böhlen, bisher zu Wattenwyl, nach Rain bei Wattenwyl.

„ Jakob Bütikofer, bisher in Rahnsflüh, als Oberlehrer nach Attiswyl.

Jungfer J. M. Lüdi, bisher in Koppigen, nach Pieterlen.

## Scherr's Pädagogik,

neueste Auflage, vollständig und theilweise unaufgeschnitten, ist wegen Abreise des Besitzers zu Fr. 25 zu kaufen — Ladenpreis Fr. 30. — Frankirte Anfragen sind zu richten an die Buchhandlung J. J. Christen in Thun.

In der Buchhandlung J. J. Christen in Thun sind alle in andern Zeitungen angekündigte Bücher zu den daselbst angezeigten Preisen zu haben. Gleichzeitig empfiehlt derselbe sein Lager von Schreibmaterialien, so wie seine Auswahl von Schreib- und Zeichnungsvorlagen, Zeichnungsbleistifte und Zeichnungspapier, alles in vorzüglicher Qualität und zu den billigsten Preisen. An Lehrer wird durchgehends 10 Prozent billiger verkauft!!

## Stahlfedern.

Der Unterzeichnete hat soeben eine neue Sendung aus England erhalten, darunter mehrere Sorten, die alle bisher gekannten Stahlfedern an Brauchbarkeit übertreffen und die wirklich den unzweifelhaftesten Beweis geben, zu welcher Vollkommenheit man es in der Fabrikation der Stahlfedern gebracht hat. Preis per Duzend à 30, 35, 40, 45 und 50 Cent.

J. J. Christen in Thun.

Druck von J. J. Christen in Thun.